



Protokoll Gemeindeversammlung Deitingen

7. Gemeindeversammlung der Amtsperiode 2017 – 2021

25. Mai 2021, 20.00 Uhr, Zweienhalle

Vorsitz:	Kofmel-Jäggi Martin, Bürgerpräsident
Protokoll:	Galli Regula, Bürgerschreiberin
Anwesend:	35 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Lüthi Stephan und Lüthi Marie-Louise
Gäste:	Kanesharajah Kanagasingham, Kanesharajah Jeyamathy, Kanesharajah Abirami, Kanesharajah Abinaya Rudaj Bedri, Rudaj Valbona, Ruda Bedri, Rudaj Benard

Traktanden

1. Einbürgerungsgesuch Kanesharajah Abirami, 2004, und Kanesharajah Abinaya, 2007
2. Einbürgerungsgesuch Rudaj Bedri, 1980, Rudaj Benard, 2003, und Rudaj Albion, 2008
3. Jahresrechnung 2020
4. Orientierung Projekt Stöckilmatt
4. Mitteilungen
5. Verschiedenes

Bürgerpräsident Kofmel begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung herzlich. Ein spezieller Gruss geht an Schläfli Urs, ehemaliger Bürgerpräsident, sowie Eberhard Bruno, Präsident Einwohnergemeinde.

GP Kofmel teilt mit, dass die Geschäfte der heutigen Gemeindeversammlung rechtsgültig behandelt werden können, nachdem die Einladung mit Traktandenliste fristgerecht am 13. und 20. Mai 2021 im amtlichen Anzeiger publiziert wurde.

➤ Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 6 vom 24. November 2020 wurde vom Bürgerrat am 9. Dezember 2020 genehmigt. Es wurde im Internet veröffentlicht und liegt heute zur Einsichtnahme auf.

Mit der Einladung zur heutigen Gemeindeversammlung wurde die Traktandenliste mitgeteilt. Die Jahresrechnung 2020 wurde im Gemeindebulletin veröffentlicht und lag zudem während der Einladungsfrist bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde auf.

➤ Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Als Stimmenzähler wird Gobet Thierry vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

1. Einbürgerungsgesuch Kanesharajah Abirami + Abinaya

Kanesharajah Abirami, 10.09.2004, und ihre Schwester Abinaya, 11.02.2007, heimatberechtigt in Sri Lanka, haben im September 2020 ein Einbürgerungsgesuch eingereicht, ohne ihre Eltern.

Beide Schwestern sind in der Schweiz geboren und wohnen seit 2005 resp. 2007 in Deitingen. Sie haben beide die Spielgruppe, den Kindergarten und die Primarschule in Deitingen besucht. Abirami besucht nun - nach der Sekundarschule in Derendingen und Subingen – das Gymnasium an der Kantonsschule in Solothurn. Abinaya besucht momentan die 2. Klasse der Sekundarschule in Subingen.

➤ *Eintreten wird stillschweigend genehmigt.*

Durch das Oberamt wurde der Erhebungsbericht erstellt und das Amt für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, hat die Vorprüfung durchgeführt. Nach dem positiven Entscheid der kantonalen Ämter kann nun durch die Bürgergemeinde das Bürgerrecht zugesichert werden.

Abirami und Abinaya verlassen für die Beratung und Abstimmung die Versammlung.

Antrag: Der Bürgerrat beantragt der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2021 einstimmig, Kanesharajah Abirami, 10.09.2004, und Kanesharajah Abinaya, 11.02.2007, beide heimatberechtigt in Sri Lanka, in das hiesige Bürgerrecht aufzunehmen.

Beschluss: Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

2. Einbürgerungsgesuch Familie Rudaj

Rudaj Bedri, 10.12.1980, und seine Söhne Benard (04.12.2003) und Albion (22.10.2008), heimatberechtigt in Kosovo, haben im August 2020 ein Einbürgerungsgesuch eingereicht.

Herr Rudaj ist 1992 in die Schweiz eingewandert und hat einen Teil der Primarschule sowie die Oberstufe in der Schweiz besucht. Er ist als Maschinist tätig. Beide Söhne sind in der Schweiz geboren. Benard ist im 2. Ausbildungsjahr als Automatiker EFZ, Albion in der 6. Klasse der Primarschule, ab Sommer wird er die Sekundarschule P besuchen.

➤ *Eintreten wird stillschweigend genehmigt.*

Durch das Oberamt wurde der Erhebungsbericht erstellt und das Amt für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, hat die Vorprüfung durchgeführt. Nach dem positiven Entscheid der kantonalen Ämter kann nun durch die Bürgergemeinde das Bürgerrecht zugesichert werden.

Familie Rudaj verlässt für die Beratung und Abstimmung die Halle.

Antrag: Der Bürgerrat beantragt der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2021 mit einer Gegenstimme, Rudaj Bedri, 10.12.1980, Rudaj Benard, 04.12.2003, und Rudaj Albion, 22.10.2008, alle heimatberechtigt in Kosovo, in das hiesige Bürgerrecht aufzunehmen.

Beschluss: Die Versammlung stimmt dem Antrag mit einer Gegenstimme zu.

Die Familien Kanesharajah und Rudaj werden über die Beschlüsse orientiert. Familie Rudaj verlässt die Sitzung und Familie Kanesharajah verbleibt an der Versammlung.

3. Jahresrechnung 2020

Finanzverwalter Kofmel Gerold hat die Rechnung 2020 per 31. Dezember 2020 abgeschlossen:

• Bürgerrechnung	Aufwandüberschuss	Fr.	664'283.66
• Forstrechnung	Ertragsüberschuss	Fr.	45'219.55
• Kiesrechnung	Ertragsüberschuss	Fr.	371'534.30
• Bestandesrechnung		Fr.	12'806'491.30

➤ Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

FV Kofmel begründet die folgenden Nachtragskredite:

Nachtragskredite				
Konto	Bezeichnung	Ausgabe	Voranschlag	Überschreitung
029.314.03	Gebäudeunterhalt Wald-/Forsthaus	13'359.25	8'000.00	5'359.25
029.362.14	Rechtskosten Asylzentrum	25'643.45	0.00	25'643.45
060.319.00	übriger Sachaufwand Allmend	1'244.15	500.00	744.15
871.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	5'325.40	3'500.00	1'825.40

Gebäudeunterhalt Waldhaus: Schallisolation Innenraum

Gebäudeunterhalt Forsthaus: Reparatur Heizung

Rechtskosten Asylzentrum: Übernahme der Hälfte der Kosten der Einwohnergemeinde

Übriger Sachaufwand Allmend: Neuverpachtung Allmendland

Wasser, Energie, Heizmaterial: Reinigung Strasse mit eigenem Wasser / füllen Biotope

FV Kofmel erläutert die Jahresrechnung 2020:

Allgemeine Verwaltung		Aufwand	Ertrag
Bürgerrechnung	Fr.	432'945.07	73'376.66
Liegenschaften des Finanzvermögens	Fr.	313'517.15	15'830.20
Archivkommission	Fr.	7'028.30	
Aufwandüberschuss Bürgerrechnung	Fr.		664'283.66
	Fr.	753'490.52	753'490.52

Volkswirtschaft		Aufwand	Ertrag
Forstrechnung Spezialfinanzierung	Fr.	210'877.40	256'096.95
Ertragsüberschuss Forstrechnung	Fr.	45'219.55	
		256'096.95	256'096.95
Kiesrechnung Spezialfinanzierung	Fr.	521'103.25	892'637.55
Ertragsüberschuss Kiesrechnung	Fr.	371'534.30	
	Fr.	892'637.55	892'637.55

Erfolgsrechnung

- Die Bürgerrechnung per 31.12.2020 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 664'283.66 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 849'780.00.
- Die Forstrechnung per 31.12.2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 45'219.55 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 20'500.00.
- Die Kiesrechnung per 31.12.2020 schliesst, vor zusätzlichen Abschreibungen Grubenerweiterung von Fr. 32'910.00, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 404'444.30 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 260'750.00, ohne zusätzliche Abschreibungen.

Bilanz		Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	Fr.	1'611'401.15	
Guthaben	Fr.	107'780.81	
Anlagen/Grundstücke	Fr.	7'950'736.49	
Transitorische Aktiven	Fr.	217.85	
Hochbauten / Waldungen	Fr.	243'603.00	
Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	Fr.	166'151.00	
Darlehen u. Beteiligungen	Fr.	2'726'601.00	
Laufende Verpflichtungen	Fr.		61'967.50
Verpflichtungen Sonderrechnung	Fr.		20'040.16
Verpflichtungen an Spezialfinanzierungen	Fr.		9'334'291.93
Forstreserve	Fr.		206'498.77
Eigenkapital	Fr.		3'183'692.94
	Fr.	12'806'491.30	12'806'491.30

Anträge Bürgerrat:

Der Bürgerrat beantragt der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2021 einstimmig die Jahresrechnung 2020 und

- die Genehmigung der vorgenannten Nachtragskredite.
- die folgenden Gewinn- und Verlustzuweisung:
 - den Aufwandüberschuss der Bürgerrechnung von Fr. 664'283.66 dem Eigenkapital zu belasten,
 - den Ertragsüberschuss der Forstrechnung von Fr. 45'219.55 der Forstreserve zuzuweisen,
 - den Ertragsüberschuss der Kiesrechnung von Fr. 371'534.30 dem Kapitalkonto Kiesgrube zuzuweisen.
- die Genehmigung der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 35'771.30.
- die Genehmigung der Bilanz mit Aktiven und Passiven von je Fr. 12'806'491.30.

Frage aus der Versammlung zur Jahresrechnung:

- Biberstein Pascal: Warum hat sich der Bürgerrat gegen die Übernahme der Wärmeverbund Deitingen GmbH ausgesprochen? Dies wäre eine sinnvolle Investition gewesen, anstatt das Geld auf der Bank brach liegen zu lassen.
- Kofmel Martin: Der Bürgerrat kann gerne über dieses Thema nochmals diskutieren.
- Eberhard Bruno: Der Zug ist eigentlich «abgefahren», da die Einwohnergemeinde die GmbH bereits übernommen hat.
- Baumgartner Karin: Da die Bürgergemeinde bei der Übernahme Personal für die Betreuung der Heizung hätte anstellen / zur Verfügung stellen müssen, hat sich der Bürgerrat dagegen ausgesprochen.

Biberstein Pascal, Vize-Präsident der Rechnungsprüfungskommission, erklärt, dass die Jahresrechnung 2020 am 08.04.2021 geprüft wurde. Sie entspricht den gesetzlichen Vorschriften und die Buchhaltung wird ordnungsgemäss geführt.

Die RPK empfiehlt die Genehmigung der Rechnung 2020 und somit Dechargé-Erteilung dem Finanzverwalter.

Beschluss: Die Gemeindeversammlung vom 25.05.2021 genehmigt alle vorgenannten Anträge zur Jahresrechnung 2020 einstimmig.

4. Mitteilungen

4.1 Projekt Stöcklimatt

Gobet Philippe, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Stöcklimatt, orientiert:

Rückblick

Gestaltungsplan

- Jan. – Feb. Überarbeitung gem. Vorprüfungsbericht
- 17.02.2021 Freigabe durch Einwohnergemeinderat für die Mitwirkung
- März 2021 Mitwirkung
- 12.05.2021 Entscheid Mehrwertabschöpfung Bürgerrat
- 19.05.2021 Entscheid Mehrwertabschöpfung Einwohnergemeinderat

Bauprojekt

- Parallel zum Gestaltungsplan wurde mit den Fachplanern das Bauprojekt bearbeitet (z.B. Entscheid Blockheizkraftwerk)

Mitwirkung

- 1. - 26. März 2021
- Coronabedingt wurde die Mitwirkung ohne Informationsveranstaltung durchgeführt.
- Vier Mitwirkungsgespräche wurden durchgeführt.
- Eine schriftliche Verbandsmitwirkung ging ein. (Der VCS fordern u.a. max. 25 unterirdische Parkplätze, bei 19 Wohnungen und 9 Einfamilienhäusern).

Mehrwertabschöpfung

Gobet Philippe erklärt anhand von Plänen, dass eine Korrektur der Grenzen zwischen Bauland und Reserve vorgenommen werden musste. Die Mehrwertabgabe für die Einzonung sowie die Entschädigung für die Auszonung gemäss Teilzonenplan Stöcklimatt (Stand Mitwirkung 2021) erfolgt flächen- und kostenneutral. Die Mehrwertabgabe für die Einzonung von 605 m² beträgt CHF 50.00 pro m² (20% von CHF 250.00). Für die Entschädigung der Auszonung von 605 m² wurde mit der Grundeigentümerin ebenfalls CHF 50.00 pro m² vereinbart. Diese Mehrwertabschöpfung wurde vom Einwohnergemeinderat und dem Bürgerrat einstimmig genehmigt und wird vertraglich festgehalten.

Ausblick**Gestaltungsplan**

- Klären offener Mitwirkungspunkte mit Verband
- Erstellen Mitwirkungsbericht
- Genehmigungsverfahren Gemeinderat
- Öffentliche Auflage
- Einreichen Regierungsrat

Bauprojekt

- Laufende Kostenüberarbeitung
- Unterlagen Baugesuch fertigstellen
- Urnenabstimmung, Ziel: 2021

Gesamtausgaben seit Projektstart

Rechnung 2011	CHF	7'877.30
Rechnung 2011	CHF	150'000.00
Rechnung 2012	CHF	14'961.70
Rechnung 2015	CHF	6'392.00
Rechnung 2016	CHF	9'387.00
Rechnung 2017	CHF	8'226.10
Rechnung 2018	CHF	29'010.95
Rechnung 2019	CHF	161'951.75
Rechnung 2020	CHF	309'585.00
Total	CHF	<u>697'391.80</u>

Budget 2021 CHF 235'000.00

Wie weiter, wenn das Projekt an der Urne abgelehnt wird:

- Auszoning
- Projekt verkaufen, Gestaltungsplan sollte bis zur Urnenabstimmung genehmigt sein.
- Neues Projekt

Von der Versammlung gehen folgende Fragen ein:

- Ravasio Enrico: Wieviele Parkplätze sind geplant?
 - Gobet Philippe: 63 Parkplätze gemäss Baureglement Deitingen
- Flury Urs: Wieviel kostet das Projekt schlussendlich? CHF 20 Mio. oder mit welchem Betrag muss man rechnen und kann die BG das Projekt verkraften?
 - Gobet Philippe: Man kann noch keine genaue Zahl nennen. Aber CHF 20 Mio. werden es nicht sein. Wenn die BG das Projekt finanziell nicht verkraften könnte, hätte man das Projekt nicht gestartet.

Gobet Philippe weist darauf hin, dass auf der Homepage von Deitingen regelmässig Neuigkeiten zum Projekt veröffentlicht werden.

4.2 Kiesgrube

Juchli Christoph orientiert über das Tagesgeschäft in der Grube:

- Laufende Geschäftsentwicklung
 - Deponie
 - Wandkies
 - Komponenten
- Nagelfluh im Abbaugbiet:
Das Gestein muss mit grossem Aufwand entfernt werden. Folge davon ist, dass vorübergehend kein Wandkies 1 und Wandkies 2 verfügbar sind.

Schreier Markus orientiert über das Projekt Grubenerweiterung:

- Erläutert mittels Ablaufplan den aktuellen Stand der Projektbewilligung.
- Geht auf die Änderungswünsche des Amts für Raumplanung (AfR) aus der 1. Vorprüfung mit Schwerpunkt Auffüllung, Ersatzaufforstung für das Werk-Areal sowie ökol. Ausgleichsmassnahmen ein.
- Die Planungskommission und der Einwohner-Gemeinderat Deitingen haben das überarbeitete Dossier für die 2. Vorprüfung genehmigt.
- Die formelle Eingabe beim AfR ist erfolgt.

4.3 Forst

Statistikzahlen 2020

- 2020 wurden 2074 Festmeter (Fm) geschlagen:

- Stammholz Nadel	1'222 Fm
- Stammholz Laub	31 Fm
- Industrieholz Nadel	168 Fm
- Industrieholz Laub	0 Fm
- Energieholz Brennholz	94 Fm
- Energieholz Hackschnitzel	563 Fm
- Anteil Nadelholz	ca. 80%
- Anteil Laubholz	ca. 20%

Der jährlich genehmigte Hiebsatz von 1'750 Fm wurde wegen Windfall und Borkenkäferholz überschritten.

- **Anpflanzungen 2020**
Im Renaturierungsgebiet der Grube wurden vorwiegend Laubbäume (ca. 420 Stk.) angepflanzt. An diversen Flächen im Wald wurden weitere 250 Stück Bäume gesetzt.

Neue Sitzbank am Oeschbach

Aufgrund einer Anregung aus der Bevölkerung, hatte der Bürgerrat am Oeschbach eine zusätzliche Sitzbank platzieren lassen. Standort: Vom Mattenhof in Richtung Wangen an der Aare, am Oeschbach, Nordseite, ca. 60 m vor der Brücke, nahe der Gemeindegrenze zu Wangen an der Aare. Der Bürgerrat dankt den Männerturner Freitag herzlich, welche die Sitzbank und auch sonstige Arbeiten (z.B. zu Gunsten Vita-Parcours) stets zur vollen Zufriedenheit ausführen.

Neue Beschilderung der Waldwege

Die Schilder waren schlecht lesbar, einige die Pfosten durchgefault. Jäggi Kurt hat die Schilder teilweise neu erstellt, teilweise überarbeitet. Die neuen Schilder wurden kürzlich montiert. Der Bürgerrat dankt Jäggi Kurt für seine Arbeit herzlich.

Waldspielplatz

Da für unseren bestehenden Waldspielplatz keine Baubewilligung vorhanden war, musste im 2015 ein Gesuch eingereicht werden. Im Juni 2016 wurde die Baubewilligung vom Kanton erteilt. Schon damals wurde kommuniziert, dass Änderungen und/oder ein Ausbau schwer bewilligungsfähig ist.

An der letzten Gemeindeversammlung wurde der Zustand des Spielplatzes bemängelt und der Betrag für den Unterhalt / Anpassung / Erneuerung des Spielplatzes wurde von Fr. 5'000.00 auf Fr. 10'000.00 erhöht. Vom gesetzlichen Standpunkt hat sich seit 2015 jedoch nichts geändert.

Zwischenzeitlich wurde ein Konzept mit diversen Spielgeräten erarbeitet und eine Vorabklärung via Einwohnergemeinde beim Amt für Jagd, Wald und Fischerei eingereicht. Die Antwort ist noch ausstehend.

Zäune im Wald

Am Baschiweg wurden Zäune, sogenannte Hordengatter, montiert, um bei den Jungpflanzen dem Wildfrass entgegen zu wirken.

4.4 Dorfbuch

Die Archivkommission hat dem Bürgerrat die Idee von weiteren Dorfbüchern unterbreitet, ergänzend zu den zwei bisherigen Büchern. Der Bürgerrat genehmigte ein drittes Dorfbuch, welches sich optisch an die zwei bestehenden Bücher anlehnen muss und thematisch ergänzend sein soll.

Die ganze Abwicklung läuft über den Präsidenten der Archivkommission, Thomas Bürki.

5. Verschiedenes

Von der Versammlung gehen keine weiteren Wortbegehren ein.

Schlusswort

GP Kofmel bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung und wünscht eine gute Heimkehr. Aufgrund Corona-Schutzmassnahmen wird kein Imbiss offeriert. Dafür erhalten alle Teilnehmenden ein kleines Geschenk (Flasche Wein).

Schluss der Versammlung: 21.55 Uhr

BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN

Kofmel Martin
Bürgerpräsident

Galli Regula
Bürgerschreiberin